

Von Italiens Sonne verwöhnt

„Sängerbund“ Altschweier auf Tour in der Toscana

Bühl-Altschweier (cid). Die italienische Region Toscana war Reiseziel der Aktiven des Männergesangsvereins „Sängerbund“ Altschweier und ihrer Ehefrauen. Die Reiseroute führte die 65 „MGVler“ gen Süden bis Mailand und durch die oberitalienische Industrieregion der Po-Ebene nach Bologna. Über Viadukte und durch Tunnels wurde die zerklüftete Apenninkette durchquert und die Toscana, die wohl kunstreichste Region Italiens, erreicht. In Montecatini Terme, einem Kurort mit Heilquellen und Kureinrichtungen, bezog die Reisegruppe für fünf Tage Quartier und unternahm Exkursionen zu den Städten Florenz, Siena, Lucca, Pisa und Viareggio, einem eleganten Seebad direkt an der tyrrhenischen Küste.

Florenz, die „Wiege der Renaissance“, auch das „Athen Italiens“ genannt, beeindruckte durch seine Vielzahl bedeutender Bauwerke. Berühmte Maler, Bildhauer, Architekten, Dichter und Naturforscher waren Söhne der Toscana und haben in Florenz gewirkt. Im ausgehenden Mittelalter und zu Beginn der Neuzeit waren Florenz und die Toscana Zentren europäischer Kultur.

In Pisa besichtigte die Reisegruppe den Dom, einer der schönsten und bedeutendsten Kirchenbauten im romanisch-pisanischen Stil, der vollständig mit farbigem Marmor inkrustiert ist. Der weltberühmte „schiefe Turm von Pisa“ versetzte die Ausflügler in Staunen; allerdings war das Besteigen aus Sicherheitsgründen verboten.

Lucca, die Stadt der 88 Kirchen, mit ihrer vier Kilometer langen und völlig intakten mittelalterlichen Ringmauer, die den historischen Stadtkern umschließt, beeindruckte. Siena, auf drei Hügeln erbaut, wird als eine der schönsten Städte Italiens gepriesen, wohlhabend und stolz durch die Ansiedlung von großen Kaufmannsfamilien und Banken. Schlanke Zypressen auf sanften Hügeln, Weinberge, silbrig schimmernde Olivenhaine, Bergdörfer, Burgen und Kirchen auf Anhöhen, einsame Gehöfte auf weitem Land – so sieht das typische Toscana-Bild aus. Mitten in dieser Traumlandschaft auf einer Bergkuppe liegt das mittelalterliche Städtchen San Gimignano mit seinen 15 Geschlechter-Türmen. In der Basilica Collegiata di S. Maria Assunta hatte der MGV „Sängerbund“ einen vielbeachteten Auftritt. Hier ließ der Chor Lieder zur Ehre Gottes erklingen.

Lieder des Weins erklangen bei einer Weinprobe in Vagliagli, im Herzen des Chianti-Gebietes. Verkostet wurden toscanische Spezialitäten und der berühmte Chianti classico mit dem Gütezeichen Gallo Nero (Schwarzer Hahn).

Verwöhnt von der italienischen Sonne trat die MGV-Familie bei Regenwetter die Heimreise an. Einhellige Meinung aller Teilnehmer: ein erlebnisreicher, gelungener Vereinsausflug, eine Komposition aus zauberhafter Landschaft, Geschichte und Kultur, aus Geselligkeit, Kameradschaft und frohem Chorgesang.



IN DIE TOSKANA führte der Jahresausflug des Männergesangsvereins „Sängerbund“. Die Ausflügler aus Altschweier besichtigten dabei auch die Basilica Collegiata di S. Maria Assunta in San Gimignano.

Foto: Dietmeier



Die Aktiven des MGV Sängerbund stimmten an verschiedenen Stationen ihres Italienbesuchs heitere und besinnliche Lieder an.
Foto: Dietmeier

MGV Sängerbund Altschweier sang in der Basilica di S. Maria Assunta

Städte Italiens beeindruckten

Altschweier (cid) – Die Toscana war Reiseziel der Aktiven des Männergesangsvereins Sängerbund Altschweier. Die Reiseroute führte bis Mailand und durch die oberitalienische Po-Ebene nach Bologna. In Montecatini Terme, einem Kurort mit Heilquellen, bezog die Reisegruppe für fünf Tage Quartier und unternahm Exkursionen nach Florenz, Siena, Lucca, Pisa und Viareggio, einem Seebad an der tyrrhenischen Küste.

Florenz beeindruckte durch seine Vielzahl bedeutender Bauwerke. In Pisa besichtigte die

Gruppe den Dom, einer der schönsten Kirchenbauten im romanisch-pisanischen Stil. Der „Schiefe Turm“ versetzte die MGVLer in Staunen. Lucca, die Stadt der 88 Kirchen beeindruckte ebenfalls.

Schlanke Zypressen auf sanften Hügeln, Weinberge, Olivenhaine, Bergdörfer, Burgen und Kirchen auf Anhöhen, einsame Gehöfte auf weitem Land – so sieht das typische Toscana-Bild aus. Mitten in dieser Traumlandschaft auf einer Bergkuppe liegt das mittelalterliche Städtchen San Gimignano mit seinen 15

Geschlechter-Türmen. In der Basilica Collegiata di S. Maria Assunta hatte der MGV Sängerbund einen vielbeachteten Auftritt.

Lieder des Weins erklangen bei einer Weinprobe in Vagliagli, im Herzen des Chianti-Gebietes. Verkostet wurden toscanische Spezialitäten und der berühmte Chianti classico. Verwöhnt von der italienischen Sonne trat die MGV-Familie bei Regenwetter die Heimreise an. Einhellige Meinung aller Teilnehmer: ein erlebnisreicher, gelungener Vereinsausflug.

AUSFLUG M G V „SÄNGERBUND“ ALTSCHWEIER

- Ziel:** *Montecatini Terme, Toskana, Italien*
- Zeit:** *Donnerstag, 16.05.1996 bis Montag, 20.05.1996*
- Übernachtung:** *Hotel „Pellegrini“
51016 Montecatini Terme
Piazza del Popolo 34
Tel. 0572/71241*
- Kosten:** *250,-- DM pro Person
incl. Frühstück und Halbpension
(bitte Überweisungsformular benutzen)*
- Abfahrt:** *Donnerstag, 16.05.1996 - 4.00 Uhr
Gasthaus „Yburg“*
- Fahrzeit:** *ca. 13 Stunden
Getränke und Verpflegung während der Fahrt
stellt der Verein (kein Gasthausbesuch)*
- Ankunft in Altschweier:** *Montagabend
während der Rückfahrt evtl. kurzer Imbiß-
aufenthalt in der Schweiz (Rastätte?)
evtl. „Schweizer Franken“ mitnehmen*
- Währung in Italien:** *Lire
1000 Lire = ca. 1,-- DM*
- Geldwechsel:** *beim Chorleiter oder den Altschweierer Banken
(ca. 200,-- DM pro Person)*
- nicht vergessen:**
- Krankenversicherung für das Ausland
(Kosten ca. 12,-- DM pro Person /
abzuschließen bei einer Bank
oder beim Chorleiter)
 - gültiger Personalausweis
 - **gute Laune!**

V I E L S P A S S !



Reise in die Toskana vom 16.05.-20.05.1996

5 Tage T O S K A N A

1.Tag: Altschweier - empfohlene Abfahrt 5.00 Uhr - Autobahn - Basel - Luzern - entlang dem Vierwaldstätter See - St.Gotthard-Tunnel - Bellinzona - Chiasso (Grenze Schweiz - Italien) - Bologna - Montecatini Terme - Abendessen/Übernachtung im Hotel „Pellegrini“

2.Tag: Montecatini - nach dem Frühstück Fahrt nach Florenz mit Besichtigung der berühmtesten Sehenswürdigkeiten: Kirche und Platz Santa Croce, Signoria Platz, Dom und Giotto's Glockenturm. Palazzo Vecchio, die Uffizi und Ponte Vecchio mit den vielen Juweliergeschäften - der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung - Rückfahrt nach Montecatini - Abendessen/Übernachtung.

3.Tag: Montecatini - nach dem Frühstück Fahrt mit Reiseleitung nach San Gimignano, Chianti-Gebiet und Siena. San Gimignano, die kleine Stadt, ist berühmt dank ihren 15 mittelalterlichen Türmen. Am Nachmittag Besuch von Siena - Aufenthalt und Gelegenheit für einen Stadtbummel (bekannter Dom) - auf der Rückfahrt kehren wir in einem typischen Gutshof im Chianti-Gebiet ein. Verköstigung mit Wein, Wurst, Käse und Schnaps - Rückfahrt nach Montecatini
(für das entfallene Abendessen erhalten Sie ein Lunch-Paket. Auf Wunsch können wir Ihnen noch einen speziellen Stadtführer für Siena organisieren - Preis pro Person: DM 5,--)

4.Tag: Montecatini - nach dem Frühstück Fahrt mit Reiseleitung nach Lucca - Aufenthalt und Stadtbesichtigung (sehr gut erhaltene Stadtmauern, Kirchen San Martino, San Frediano und San Michele.) - Weiterfahrt nach Carrara (berühmte Steinbrüche) - am Nachmittag Bummel in Viareggio (sehr schöner Ort direkt am Meer) - Rückfahrt nach Montecatini - Abendessen/Übernachtung.

5.Tag: Montecatini - nach dem Frühstück Heimreise - La Spezia - Genua - Mailand - Chiasso - Lugano - entlang dem Vierwaldstätter See - Luzern - Basel - Altschweier.